

Aktie im Fokus Juli 2026

Ashted Technology – Ausrüster der Energiebranche

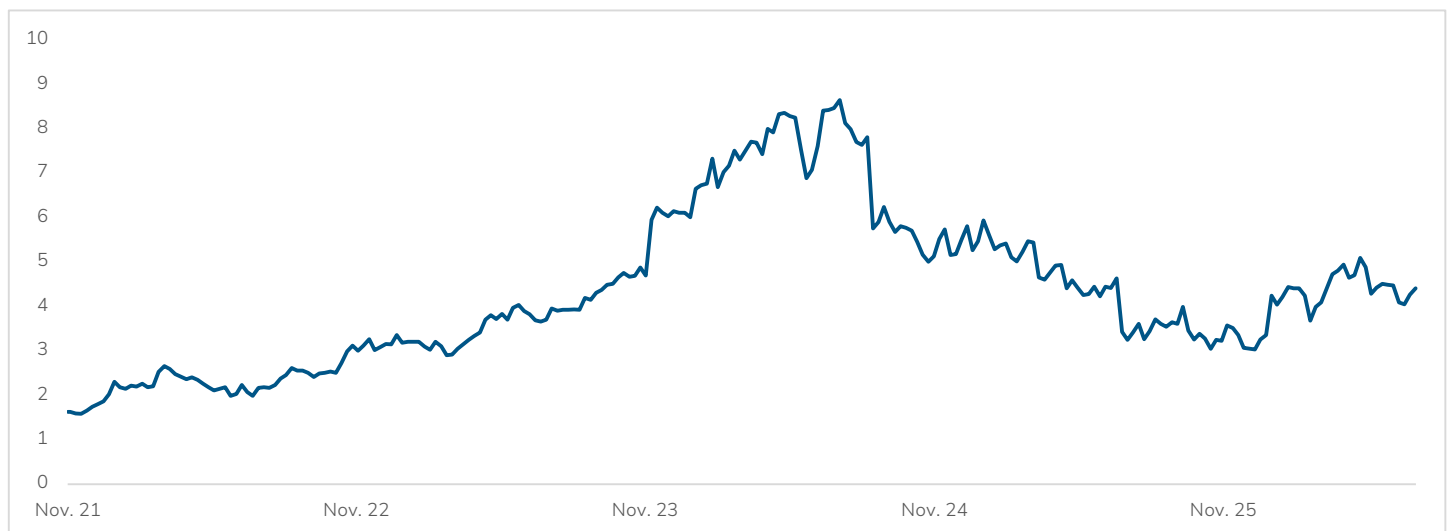
Ein enormer Energiehunger

Dass der Energiebedarf der Menschheit kontinuierlich steigt, ist ein unumstritten. Strukturelle Faktoren wie die Urbanisierung, Bevölkerungswachstum, Elektrifizierung des Verkehrs und der Industrie, Klimaanlagen und seit neustem KI-Datenzentren benötigen immer mehr Energie. Daher müssen auch die Investitionen der Energiebranche steigen, um die wachsende Nachfrage bedienen zu können. Für Aktieninvestoren dürfte dieser Investment Case ein „No-Brainer“ sein. Das Problem ist, dass viele klassische Energietitel genau das in ihren Bewertungen schon widerspiegeln. Wir haben für Sie ein Unternehmen ausgegraben, welches von steigenden Investitionen profitieren wird und derzeit zu einem KGV von weniger als 10 zu haben ist: Ashted Technology.

Perspektive Asset Management GmbH
Feringastrasse 6
85774 Unterföhring



Patrick Petermeier, CIIA
Fondsmanager
p.petermeier@perspektive-am.com



Grafik 1: Aktienkurs Ashted Technology Nov. 2021 bis Juli 2026; Quelle: TIKR.com

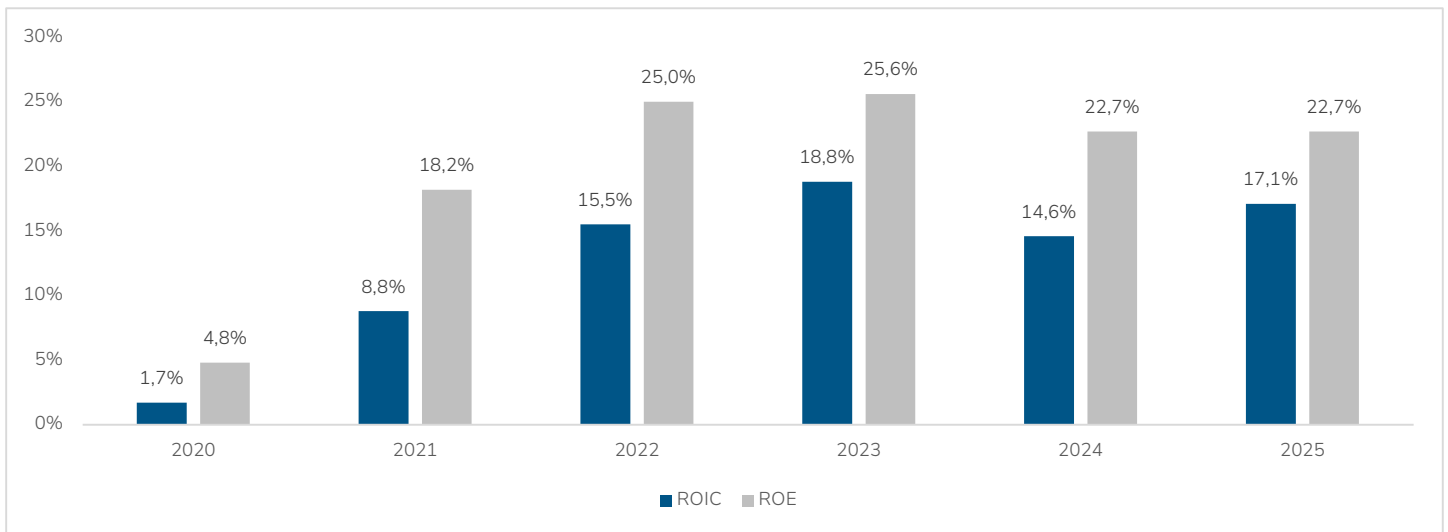
Ashted Technology

Ashted Technology (AT) wurde 1985 in Aberdeen gegründet. Das Unternehmen vermietet Survey- und ROV-Equipment (technische Geräte für die Vermessung und ferngesteuerte Erkundung unter Wasser, wie Sonar- und Echolotsysteme, ferngesteuerte Unterwasserfahrzeuge oder Speziale Sensoren) an Kunden, welche in der Nordsee operativ tätig waren. Nach zahlreichen Übernahmen und Expansion ist Ashted heute ein serviceorientiertes Rental- und Solutions-Geschäft. Das Unternehmen besitzt eine große Flotte spezialisierter Subsea- und Offshore-Technologie und vermietet diese an Kunden oder kombiniert Equipment mit Engineering, Technikerleistungen, Projektunterstützung und kundenspezifischen Lösungen. Die Kunden sind typischerweise Offshore-Energieunternehmen, Offshore-Wind-Entwickler, Öl- und Gasbetreiber, EPC-Unternehmen, Subsea-Contractors, ROV-Dienstleister, und Offshore-Engineering-Unternehmen. Sprich, wenn Offshore-Öl-&Gas-Unternehmen oder Offshore-Windkraft-Unternehmen warten, reparieren oder ihre Kapazität erweitern, mieten sie sich das nötige Equipment bei Ashted Technology.

Dabei stehen den Kunden mehr als 30.000 Assets zur Verfügung. Für diese ist das Rental-Modell attraktiv, wenn:

- Equipment teuer ist,
- Nutzung projektbasiert und schwankend ist,
- die technische Spezialisierung hoch ist,
- Capex vermieden werden sollen,
- globale Verfügbarkeit und schnelle Mobilisierung wichtig sind

Trotz des hohen Kapitalbedarfs, verdient Ashtead attraktive Renditen und Margen (siehe Grafik 2). Dies verdeutlicht die gute Marktposition des Unternehmens. Für die Kunden ist ausschlaggebend, dass sie vor Ort eine ausreichende Anzahl an spezialisierten Assets vorfinden. Sie wollen schnell das Mietobjekt benutzen können. Potenzielle Wettbewerber benötigen spezialisierte Ausrüstung an mehreren Standorten in Kunden Nähe und ein tiefes Know über komplexe Offshore Anwendungen. Zudem ist eine Mindestzahl an Projekten wichtig. Ein Leasingobjekt muss mehrmals (am besten ständig) vermietet werden. Wenige Vermietungen rechtfertigen die Anschaffungskosten nicht.



Grafik 2: ROIC und ROE Asthead Technology 2020 bis 2025; Quelle: TIKR.com

Ein Blick auf Grafik 3 zeigt, Ashtead Technology ist derzeit historisch günstig bewertet. Doch warum? Sind die Wachstumsaussichten negativ? Gibt es versteckte Risiken? Der Hauptgrund dürfte das nachlassende organische Wachstum sein, welches nur noch bei etwa 3% (2023 noch ca. 35%, 2024 ca. 14%) liegt. Damit änderte sich auch die Story des Unternehmens, vom starken organischen Compounder, zum Konsolidierer, der Wachstum durch Übernahmen erzielt. Die Sorgen können sich als übertrieben herausstellen. Das Management nennt Projektverschiebungen vom ersten in das 2. Halbjahr, die Reduktion von Geschäften mit niedrigen Margen und geopolitische Unsicherheiten als Gründe für das niedrige Wachstum. Eine mögliche Interpretation: Es wäre mehr Umsatz möglich gewesen, aber nur zu niedrigen Margen. Für das 1. Halbjahr 2026 wird das Management noch konkreter:

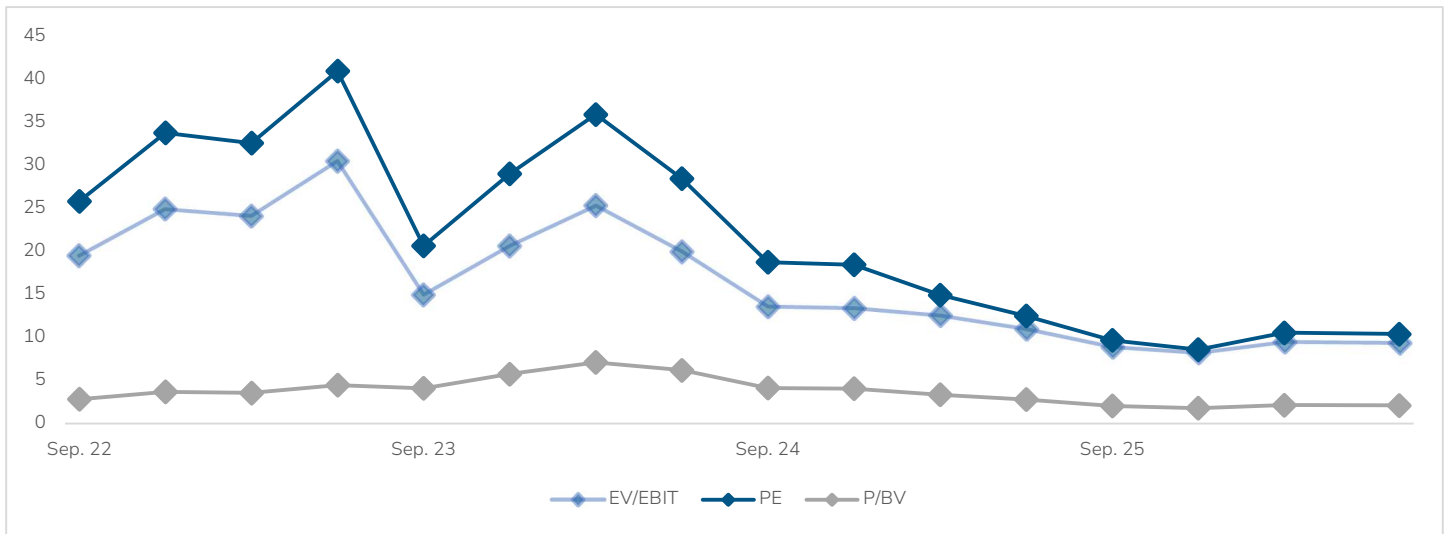
- Projektverzögerungen durch den USA/Iran-Krieg
- Schwächere Aktivitäten bei erneuerbaren Energien in Taiwan
- Mittlerer Osten und Asien weniger Aktivitäten -> Marge niedriger
- Ungünstiger Umsatzmix, mehr Umsatz in Bereichen mit niedrigeren Margen

Natürlich ist fraglich, ob das Management strukturelle Marktprobleme und einen Nachfrageeinbruch auch dementsprechend benennen würde. Aussagen vergleichbarer Unternehmen (bspw. Oceaneering, Fugro oder Subsea7) verifizieren jedoch die von Ashtead genannten Gründe.

Unsere Fondslösungen:

[Perspektive Global Equity Fonds](#)
DE000A2DHTY3
DE 000A2ATBG9

[Perspektive Small- & MidCap Opportunity Fonds](#)
DE000A2QDRX0
DE000A2QDRY8



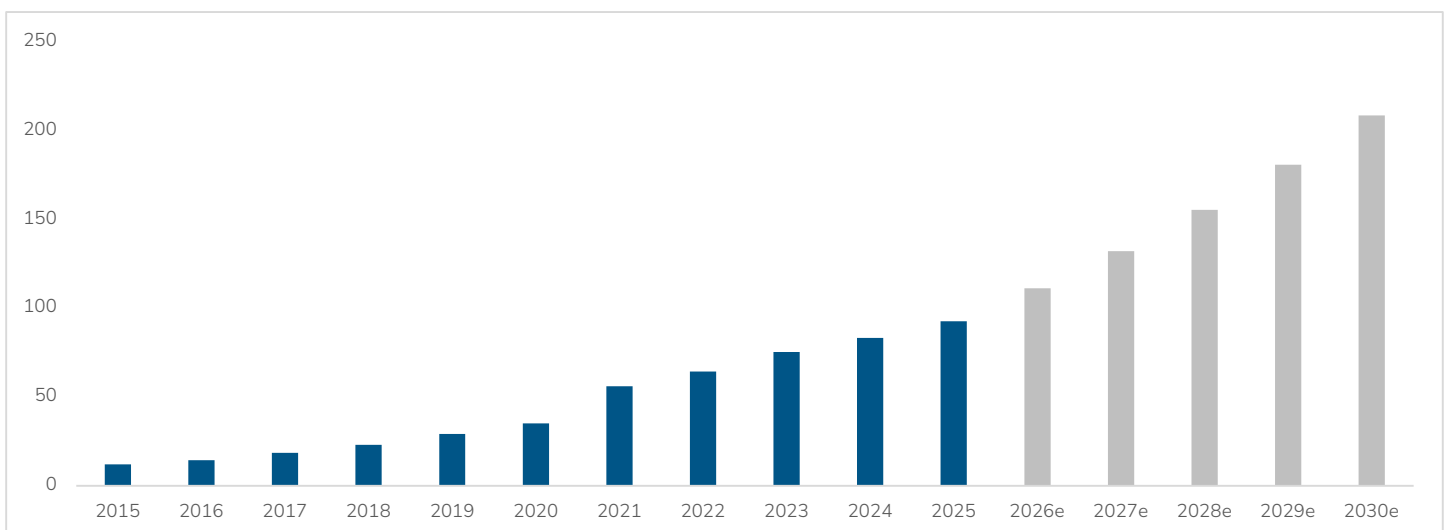
Grafik 3: EV/EBIT (TTM), PE (TTM), P/BV Ashtead Technology 2022 bis 2026; Quelle: TIKR.com

Angenommen, die Probleme und damit auch der Grund für die niedrigen Wachstumsraten erweisen sich als temporär. Was spricht für wieder steigende Wachstumsraten?

Langfristig steigende Windkraftkapazität

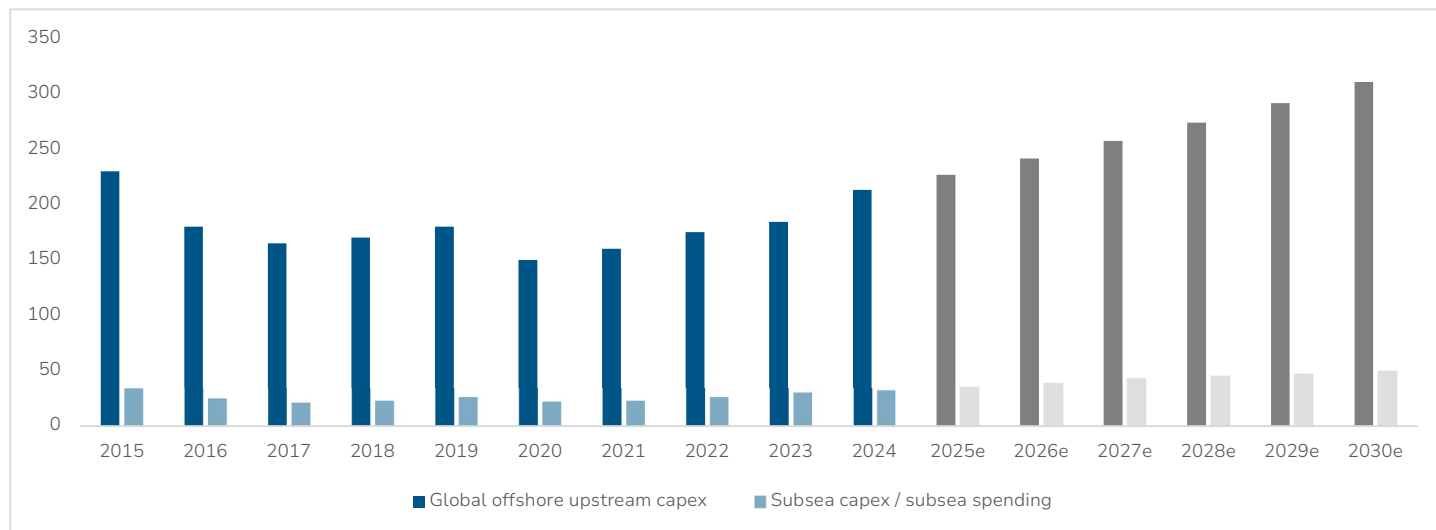
Auch wenn es in den vergangenen Monaten zu Projektverschiebungen kam, die Inflation belastete, höhere Zinsen die Kosten erhöhten und Stromabnahmeverträge neu verhandelt werden mussten, der langfristige Trend zu Offshore-Windanlagen ist intakt (siehe Grafik 5). Bis 2030 soll sich die Kapazität (in GW) mehr als verdoppeln. Insbesondere China (ca. 50% des Weltmarktes), UK, Deutschland, Südkorea und Japan setzen immer mehr auf Energie aus Offshore-Windkraft. Vor allem die hohe Stromnachfrage durch KI-Datencentren und die notwendige Energieunabhängigkeit beschleunigen die Nachfrage.

Nicht nur in der Bauphase dürfte Ashtead profitieren. Nach Inbetriebnahme entstehen wiederkehrende Anforderungen: Kabelinspektion, subsea surveys, Monitoring, Reparaturen, Wartung, Life-extension und späterer Rückbau. Das Management von Ashtead beschreibt das eigene Modell explizit als flexibel über den gesamten Lebenszyklus eines Assets und über Offshore-Öl & Gas sowie Renewables hinweg. Bereits heute erzielt das Unternehmen etwa 25% des Umsatzes im Bereich der Renewables.



Grafik 5: Globale Offshore-Windkraft-Kapazität 2015 bis 2030e; Quelle: GWEC

Langfristig steigende Offshore upstream capex & Subsea Capex



Grafik 6: Global offshore upstream capex & Subsea capex, Quelle: Rystad

Die globalen offshore upstream capex und die Subsea Capex sollen bis 2030 um 6,5% bzw. 7,5% p.a. steigen. 90% der jährlichen Investitionen gehen allein auf bestehende Anlagen zurück, bei denen steigende Capex die Produktionsrückgänge kompensieren. Auch Jahrelange Unterinvestitionen (2015 bis 2021) spielen dabei eine Rolle.

Die obigen Worte können nicht 1:1 in Ashteads Umsatzwachstum übersetzt werden. Ashtead kann schneller wachsen als der Markt, wenn Flottenauslastung, Cross-Selling, Akquisitionen und internationale Expansion funktionieren. Es kann aber auch langsamer wachsen, wenn Projekte verschoben werden oder Kunden Investitionsentscheidungen verzögern. Die Werte zeigen aber eine Grundtendenz des Gesamtmarktes.

Für Ashtead bedeutet dies, dass wir mittel- bis langfristig im Base Case von einem hohen einstelligen Umsatzwachstum ausgehen können. Konservativ wäre eine Schätzung im mittleren einstelligen Bereich. Was würde man für ein solches Unternehmen unter normalen Marktbedingungen bezahlen?

Wir sind der Ansicht, dass ein KGV von 10 Ashtead massiv unterbewertet. Sobald die geopolitischen Spannungen nachlassen und das Unternehmen wieder zu organischem Wachstum zurückkehrt, dürfte auch die Bewertung wieder deutlich anziehen. Auch eine mögliche Übernahme eines geduldigen Investors halten wir für ein mögliches Szenario. Wir haben daher signifikante Positionen in unseren Fonds aufgebaut und warten geduldig auf eine Normalisierung des Marktes.

Disclaimer

Dies ist eine Werbemitteilung im Sinne des WpHG. In diesem Dokument enthaltene Informationen stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt; teilweise unter Rückgriff auf Informationen Dritter. Einzelne Angaben können sich insbesondere durch Zeitablauf oder infolge von gesetzlichen Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität sämtlicher Angaben wird daher keine Gewähr übernommen. Sofern Aussagen über Marktentwicklungen, Renditen, Kursgewinne oder sonstige Vermögenszuwächse sowie Risikokennziffern getätigt werden, stellen diese lediglich Prognosen dar, für deren Eintritt wir keine Haftung übernehmen. Insbesondere sind frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind abrufbar unter: www.hansainvest.de. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden.